

MARTINA HARTMANN

Mittelalterliche Geschichte studieren

UTB basics

UVK Verlagsgesellschaft

Inhalt

Vorwort	7
1 Die Praxis des Geschichtsstudiums	9
1.1 Der Aufbau des Studiums	9
Studienordnung, Studienvoraussetzungen, Studienangebot – Stundenplan, Scheine und (Selbst)studium	
1.2 „Erfolgreich studieren“	15
Die Bibliotheken und ihre Benutzung – Das wissenschaftliche Schrifttum – Wissenschaftliche Literatur finden und verstehen – Die neuen Medien – Die Vorlesungsmitschrift – Die mündliche Prüfung – Das Referat – Die Klausur – Die Hausarbeit	
1.3 Vom Ziel und Zweck des Geschichtsstudiums	32
Sinn und Zweck des Geschichtsstudiums – Praktika zur Berufsfindung und Berufsperspektiven	
1.4 Das „Mittelalterliche“ im Studienalltag	37
2 Mittelalterliche Geschichte: Grundzüge der Epoche	41
2.1 Die Periodisierung des Mittelalters und das Zeit- und Weltverständnis im Mittelalter	42
Die Periodisierung d. Mittelalters – Das Zeit- u. Weltverständnis im Mittelalter	
2.2 Die Lebensbedingungen im Mittelalter	50
2.3 Die mittelalterliche Wirtschaft	59
Landwirtschaft und Ernährung – Handel und Gewerbe – Geld- und Kreditwirtschaft	
2.4 Die Kirche im Mittelalter	72
Mission, Kirchenorganisation und Frömmigkeit – Das Papsttum und die Chris- tenheit – Die religiösen Orden – Ketzerei und Häresien – Andere Religionen	
2.5 Die Gesellschaft im Mittelalter	92
Das frühe Mittelalter – Das hohe und späte Mittelalter	
2.6 Herrschaft und Recht im mittelalterlichen deutschen Reich	100
2.7 Bildung und Wissenschaft im Mittelalter	111
3 Grundlagen des historischen Arbeitens	117
3.1 Die historische Methode	117
Was ist eine Quelle? – Die historische Methode und die Aufgabe der Mediävisten	
3.2 Die Quellengattungen zur mittelalterlichen Geschichte	123
Erzählende Quellen – Mittelalterliche Dichtung – Nicht-erzählende Quellen – Sachquellen (Realien)	
3.3 Die Erschließung der Quellen	147
Quellenkunden – Regestenwerke und Jahrbücher – Editionen und Editionsreihen, Drucke und Quellensammlungen	
3.4 Wichtige Hilfsmittel und Darstellungen	164
Lexika und Nachschlagewerke – Handbücher und Überblicksdarstellungen – Wissenschaftliche Zeitschriften	

Inhalt

4 Die Grund- oder Hilfswissenschaften	171
4.1 Die Paläographie	172
Die Beschreibstoffe – Die Bibliotheken und Skriptorien im Mittelalter – Die Entwicklung der Schrift	
4.2 Die Diplomatik	183
Zur Geschichte der Diplomatik – Urkundenfälschungen im Mittelalter – Die Königskanzlei – Überlieferungsformen mittelalterlicher Urkunden – Der Aufbau einer Königsurkunde – Die kritische Edition einer Königsurkunde	
4.3 Die Chronologie	193
Die astronomischen Grundlagen – Das Kalenderjahr – Der Jahresanfang – Die Jahreszählung – Die Monats- und Tageszählung – Die Berechnung des Osterfestes	
4.4 Die Genealogie	202
Die Problematik der Bestimmung von Abstammungen – Ahnentafel und Nachfahrentafel – Der Ahnenverlust – Agnatische und kognatische Verwandschaft	
4.5 Die Epigraphik	212
4.6 Die Insignienkunde	215
4.7 Die Sphragistik	220
4.8 Die Heraldik	224
4.9 Die Numismatik	227
5 Wege der Forschung: Teildisziplinen und Nachbarwissenschaften	233
5.1 Kirchengeschichte und Kanonistik	234
5.2 Rechts- und Verfassungsgeschichte	236
5.3 Wirtschafts- und Sozialgeschichte	240
5.4 Landes- und Stadtgeschichte	242
5.5 Neuere Tendenzen der Forschung	244
Die Alltagsgeschichte – Die Mentalitätsgeschichte – Die Frauengeschichte	
5.6 Nachbarwissenschaften	249
Das Mittellatein – Die Mittelaltergermanistik – Die Kunstgeschichte – Die Mittelalterarchäologie – Die Historische Geographie	
Literaturempfehlungen	256
Glossar	258
Bildnachweis	264
Register	265